

17.19

Bayreuth, 02.12.2019

3.12. – Tag der Menschen mit Behinderung

Schwerbehindertenantrag 3.0 – Digitalisierung ist Inklusion

Den Schwerbehindertenantrag online ausfüllen können die Bürgerinnen und Bürger beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) bereits seit über einem Jahrzehnt. Die Menschen im Freistaat können auch ihre Befundberichte, Ausweisbilder oder Einwilligungserklärungen digital hinterlegen und sich elektronisch ausweisen – Papier ist nicht mehr nötig.

Der Leiter der Landesbehörde ZBFS, Präsident Dr. Norbert Kollmer, weist anlässlich des Tag der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember auf dieses Angebot hin: „Der Online-Antrag ist eine Entlastung für die Menschen mit Handicap und ein bedeutender Schritt auf dem Weg zur digitalen Verwaltung. Wir sind stolz, dass wir bei dieser Entwicklung ganz vorne mit dabei sind.“ Das digitale und barrierefreie Verfahren bringt eine Zeitersparnis für die Bürgerinnen und Bürger, da weniger Rückfragen notwendig sind und sich dadurch die Laufzeiten verkürzen.

Für den komplett papierlosen Antrag ist der Personalausweis mit freigeschalteter eID-Funktion notwendig.

Den Onlineantrag finden Sie unter www.schwerbehindertenantrag.bayern.de oder im BayernPortal unter www.freistaat.bayern.

In Bayern sind rund 1,22 Millionen Menschen schwerbehindert. Monatlich gehen mehr als 4.000 Schwerbehindertenanträge beim ZBFS online ein.

Kontakt:

Michael Neuner, Pressesprecher
Kreuz 25
95445 Bayreuth
Telefon: 0921 605-3300
Telefax: 0921 605-3939
E-Mail: presse@zbfs.bayern.de
Internet: www.zbfs.bayern.de

